



...im April ist der

## Jadewein

(*Strongylodon macrobotrys*)

**Familie: Fabaceae**

(Schmetterlingsblütengewächse)

Diese faszinierende Kletterpflanze ist in den tropischen Regenwäldern der Philippinen endemisch, das heißt, sie kommt sonst nirgends auf der Welt vor – außer natürlich in Botanischen Gärten und Parks, wo sie wegen der spektakulären Blüte kultiviert wird.

Die hängenden Blütenstände der Pflanze können 60 Zentimeter lang werden und tragen bis zu 100 Blüten. Die einzelnen Blüten sind 10 Zentimeter groß und säbelzahnartig gebogen. Durch ihre türkise Färbung sind sie besonders beeindruckend. Die außergewöhnliche Farbe lockt Fledermäuse an, die ihren Speiseplan mit dem süßen Nektar der Pflanze ergänzen. Sie krallen sich an den Blütenständen fest und trinken dann kopfüber den Nektar aus den Blüten. Dabei lösen sie einen interessanten Mechanismus aus, der jeweils eine kleine Menge Blütenstaub aus der Blütenspitze herauspresst. Dieser landet auf der Stirn der Fledermaus und kann von ihr auf andere Blüten übertragen werden. In Kultur müssen die Pflanzen allerdings von Hand bestäubt werden.



Blüte im Detail mit säbelzahnartigen Schiffchen.



Blick in die nektarreichen Blüten.



Blütenstand.